

## Tätigkeitsbericht

SVOAM 2011

### Geschäftsstelle, Vorstand, Verband

Die **Geschäftsstelle in Bern** war mit der Geschäftsleiterin Prisca D'Alessandro besetzt. Ihr Arbeitspensum betrug 2011 80%.

Die **neue SVOAM-Zweigstelle Suisse romande** konnte am 1. September 2011 öffnen. Delia Guggenbühl Adam ist die neue SVOAM-Mitarbeiterin und Verantwortliche der Zweigstelle. Delia Guggenbühl Adam arbeitete 2011 zu 30% für den SVOAM und zu 20% für die SVOAM-Sektion Waadt. Der Sitz der Zweigstelle ist in Lausanne, in den Räumlichkeiten der Coopérative Demarche.

Am 1. November 2011 hat die SVOAM-Zweigstelle Suisse romande das **Sekretariat des Partnerverbandes CRIEC** (Conseil Romand de l'Insertion par l'Economique) auf Mandatsbasis übernommen. Beide Verbände werden von dieser engeren Zusammenarbeit profitieren können.

Im Berichtsjahr traf sich der **SVOAM-Vorstand** zu 6 Vorstandssitzungen. Behandelte Themen waren u. a. die AVIG-Revision und ihre Auswirkungen und die Erarbeitung einer Kommunikationsstrategie. Mitglieder des Vorstandes im 2011 waren: Gabriela Wawrinka (Präsidentin, K5 Basler Kurszentrum in Basel), Yves Ecoeur (Vize-Präsident, SAH Nationales Sekretariat), Marco Dörig (Stiftung Zukunft Thurgau in Weinfelden), Jürg Fassbind (Kompetenzzentrum Arbeit in Bern), Roberto Induni (atelier93.ch, nationales Programm), Stéphane Manco (Coopérative Demarche in Lausanne), Christoph Pohl (Arbeitsintegration in Winterthur).

Die **SVOAM Regionalgruppe Baselland** ist am 9. November 2011 gegründet worden. SVOAM-Mitglieder aus dem Kanton Basel-Landschaft profitieren nun auch auf kantonaler Ebene von einem lebendigen und starken Netzwerk.

Der SVOAM konnte im Jahr 2011 einen **Mitgliederzuwachs** verzeichnen – 5 neue Organisationen haben sich dem Verband angeschlossen. Ende Jahr zählte der SVOAM 150 Mitglieder.

### Kommunikation

Die Geschäftsstelle informierte die Mitglieder regelmässig per Email über interessante Angebote, Tagungen und wichtige Fachinformationen. Im Berichtsjahr haben die Mitglieder zudem zum ersten Mal einen **elektronischen Newsletter** und einen **Infoversand in Papierform** erhalten.

Der SVOAM hat 2011 ein **Porträt** und das **Infoblatt Mitgliedschaft** erarbeitet. Beide Dokumente stehen zur Verfügung und können von der Homepage heruntergeladen und ausgedruckt werden.

SVOAM-Mitglieder hatten die Möglichkeit, Artikel in der monatlichen „Arbeitsmarkt“-Seite der **Schweizerischen Gewerbezeitung** (Auflage von 170'000 Exemplare) zu publizieren und somit die eigene Aktivität und Organisation einem grossen Publikum vorzustellen. 6 Mitglieder haben von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht.

## Professionalisierung

### *Wir sorgen für die Professionalisierung der Branche der beruflichen und sozialen Integration*

Der zweite **Lehrgang „Alltagsmathematische Kompetenzen in Alltag und Beruf“** startete Ende November 2011 und dauert bis Juni 2012. Das Interesse darauf war gross. Der Lehrgang wurde in Zusammenarbeit mit dem SVEB organisiert, Kursleiter ist Dr. Hansruedi Kaiser. Das SECO hat sich an den Kosten des Lehrganges beteiligt.

Der **Lehrgang „Agogische Begleitung von Stellensuchenden“** wurde von SVOAM in Zusammenarbeit mit Agogis konzipiert. Der Lehrgang vermittelt die agogischen Kompetenzen für Anleitende in Programmen zur Arbeitsmarktintegration modular, stufenweise aufbauend und praxisorientiert. 2011 haben 18 Studierende das Branchenzertifikat SVOAM/Agogis "Agogische Begleitung von Stellensuchenden" erhalten.

Die **Höhere Fachprüfung Arbeitsagogik** wurde im 2011 zum zweiten Mal durchgeführt. 82 Absolvent/innen haben die Prüfung erfolgreich bestanden, dies entspricht 78.1% der Kandidat/Innen. Am 1. Dezember 2011 fand in Olten die feierliche Übergabe der Notenausweise statt. Der SVOAM ist im Vorstand der Trägerschaft und in der Qualitätssicherungskommission der Höheren Fachprüfung vertreten.

## Interessenvertretung

### *Wir geben unseren Mitgliedern eine gewichtige Stimme*

Der SVOAM war im Berichtsjahr **Mitglied folgender Organisationen/Verbände**: Conférence romande de la formation continue, SavoirSocial, SKOS, SVEB. Zudem ist der SVOAM der neu gegründeten IG Grundkompetenzen beigetreten. Die IG setzt sich für die Förderung der Grundkompetenzen in der Schweiz ein, dies vor allem im Hinblick auf die Erarbeitung des nationalen Weiterbildungsgesetzes.

Der SVOAM hat 2011 an der **Vernehmlassung zum Kreisschreiben über die Vergütung der AMM** teilgenommen. Die Mitglieder hatten die Möglichkeit, ihre Meinung zur Vorlage zu äussern. Die Stellungnahme ist auf der SVOAM-Homepage zu finden.

Am 23. November 2011 hat der SVOAM im Rahmen der **3. Luzerner Tagung zur Arbeitsintegration** an einer Podiumsdiskussion teilgenommen. Gabriela Wawrinka hat den SVOAM vertreten und die grosse Bedeutung der Tätigkeit seiner Mitglieder aufgezeigt.

Sehr wichtig waren auch im Jahre 2011 die **Kontaktpflege und der Austausch mit Behörden und Partnerorganisationen**: SECO, BFM, VSAA, SEMO-Koordinatoren, ASSOF, CRIEC, Helvartis, INSOS, SVEB.

## Forschung und Entwicklung

*Wir thematisieren und setzen uns mit aktuellen Fragen der sozialen sowie der beruflichen Integration auseinander*

Am 22.-23. November 2011 hat eine Delegation von SVOAM, VSAA und SECO die Schweiz am **European Employment Forum in Brüssel** vertreten. Ein Thema der diesjährigen Konferenz war „Arbeitsmarkt für Menschen über 50“. Die Schweiz hat dazu seinen institutionellen Lösungsansatz und Erkenntnisse und Erfahrungen aus dem Projekt „Chômage/Santé 50+“ eines westschweizerischen Gesundheitsförderungsprogramms präsentiert. Der Auftritt der Schweizerischen Delegation war sehr gut und informativ.

Am 15. Dezember 2011 fand in Olten die vom SVOAM mitorganisierte und vom BSV finanzierte **Fachtagung "Sozialfirmen zwischen Markt und Wohlfahrt"** statt. Die Tagung entstand aus einer Zusammenarbeit mit ASSOF, CRIEC, FHNW und USI. 200 Personen aus allen Sprachregionen und aus dem Bereich Arbeitsintegration, Behörden und Wissenschaft haben sich an der nationalen Fachtagung über Modelle, Visionen und Ziele von Sozialfirmen informiert und ausgetauscht.

## Qualitätsmanagement

*Wir fördern die Sicherung und Entwicklung von Qualität im Bereich von Integrationsdienstleistungen*

Ende 2011 waren 79 Organisationen **SVOAM:2010-zertifiziert**. Insgesamt haben sich im Berichtsjahr 23 Organisationen re- oder neuzertifiziert.

In der deutschen Schweiz fand zwischen März und August 2011 einen **5-tägigen Einführungskurs zur Norm SVOAM:2010** statt.

*Wir bedanken uns bei unseren Mitgliedern und bei den Partnern für das Vertrauen und für die gute Zusammenarbeit!*

Bern, Februar 2012  
Pda, dga, gw